



1

Alpen

Vorarlberg, Tirol, Kärnten, Salzburg, Steiermark, Oberösterreich, Niederösterreich

Größe/Länge	*****	52 600 km ²
Alter	*****	30-100 Mio. Jahre
Tourismus/W	*****	Wintersport, Wandern
Nachhaltigkeit	***	positive Auswirkung
Gestaltung	*****	Naturgebiet

Die Alpen entstanden durch den Aufprall der afrikanischen Platte auf die europäische. Durch diesen Druck wurden riesige Gesteinsmassen aufgefaltet. Hohe Berge, Wälder und Seen prägen das Leben in den Alpen. Besonders der Wintertourismus im Hochgebirge ist typisch für die Alpen.



2

Alpen- und Karpatenvorland

Salzburg, Oberösterreich, Niederösterreich

Größe/Länge	*****	9 500 km ²
Alter	*****	viele Mio. Jahre
Tourismus/W	****	Urlauber, Industrie
Nachhaltigkeit	***	positive Auswirkung
Gestaltung	****	Ackerbau, Seen

Das Alpen- und Karpatenvorland ist ein Flach- und Hügelland, welches von zahlreichen Flüssen durchzogen ist und von Seen geprägt wird. Aufgrund der zentralen Lage durchziehen es wichtige Verkehrswege und es ist dicht besiedelt. Es ist fruchtbares Feld- und Wiesenland. Aufgrund des fruchtbaren Ackerbaulands wird Ackerbau und Viehzucht betrieben.



3

Granit- und Gneishochland

Oberösterreich, Niederösterreich

Größe/Länge	*****	8 500 km ²
Alter	*****	350-400 Mio. Jahre
Tourismus/W	***	sanfter Tourismus
Nachhaltigkeit	****	ökologisch
Gestaltung	****	natürlich, Burgen

Das Granit- und Gneishochland ist eher wenig fruchtbar und zählt zu den geologisch ältesten Teilen Österreichs. Das Hochland besteht aus flachen Landschaften mit sanften Tälern und vielen Wäldern, in denen viel Forstwirtschaft betrieben wird. In der Landwirtschaft werden auf den Feldern Getreide und Kartoffeln angebaut. Die vielen Klöster und Burgen treiben den Tourismus voran.



4

Wiener Becken

Wien, Niederösterreich, Burgenland

Vorland im Osten und Südosten

Burgenland, Steiermark

Größe/Länge	*****	3 700 km ² /9 500 km ²
Alter	*****	17 Mio. Jahre
Tourismus/W	****	Industrie, Weinanbau
Nachhaltigkeit	***	positive Auswirkung
Gestaltung	****	grüne Stadt

Das Wiener Becken ist ein Einbruchs- und Senkungsfeld und gilt als größter Ballungsraum Österreichs → dicht besiedelt und weist zahlreiche Industriebetriebe auf. Das Vorland im Osten und Südosten ist flach. Die landwirtschaftlichen Flächen werden für Weingärten genutzt.